

Fitness- und Leistungstest bei Kadertreff in Berghaupten absolviert

Die Zeit zwischen den Jahren hatte Teamchef René Schäfer genutzt um sein Team nach Berghaupten zu einem Kadertreff sowie einem Leistungstest zu versammeln. Drei Tage weilte das Team Germany in Berghaupten im Schwarzwald und konnte dort neben einem anspruchsvollen Sportprogramm, in das ein Leistungstest mit Lackatmessung integriert war, ein paar freie Stunden miteinander verbringen. „Der sportliche Teil war sehr gut. Es war aber auch schön mal mit den Jungs abends abseits vom Stress an der Rennbahn zusammen zu sitzen und sich als Team näher zu kommen.“, berichtet Top- Fahrer Tobias Kroner vom Kadertreff.

Nach einem anspruchsvollen Sportprogramm am Montagnachmittag wurde am zweiten Tag Ski gefahren. In den Abendstunden wurde das Team Germany vom gastgebenden MSC Berghaupten zu einem Schwarzwälder Hüttenabend eingeladen. Frank Ziegler und Wolfgang Geiler vom MSC hoffen das weitere Treffen folgen werden. Ziegler: „Es wäre schön wenn dieses Kadertreffen nicht das letzte dieser Art wäre. Wir sind gerne bereit ein solches Treffen erneut auszurichten und mitzuorganisieren.“

Am Mittwoch war das gesamte Team im Top- Life Berghaupten eingeladen. In diesem modernen Zentrum für Rehabilitation und Wellnes mit einem angeschlossenen Fitnessbereichen wurde am Vormittag ein Leistungstest mit Lackatmessung durchgeführt. Beim Test, der von Thomas Kruhme, Serkan Nezirov und Teamfahrer Tommy Stange durchgeführt wurde, erzielten alle Athleten gute Ergebnisse. „Jetzt weiss jeder Fahrer wo er steht und weiß woran er in den kommenden Wochen bis zum Saisonstart im März arbeiten muss. Auf diesem Wege möchte ich mich beim Team des Top- Life herzlich bedanken das wir diesen Test im Top- Life durchführen durften. Da Thomas Stange im Top- Life derzeit eine Umschulung durchläuft kam so der Kontakt zu Stande und wir können uns glücklich schätzen unter solch guten Vorraussetzungen unseren Test durchzuführen.“, fasst Teamchef Schäfer zusammen.

Bei einer Pressekonferenz am Nachmittag stellte sich Schäfer den Fragen der Presse und gab einen Ausblick auf die Saison 2010. „Wir haben alle Teamrennen im eigenen Land. Das bedeutet Heimvorteil den wir hoffentlich bestmöglich nutzen können. Zudem hoffen wir im Frühjahr entsprechende Tests und Länderkämpfe fahren zu können.“, so Schäfer. Beabsichtigt sind Länderkämpfe in Italien und beim Speedstart in Berghaupten. Gespräche mit weiteren Veranstaltern laufen.